Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 886

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 227.

IV (29–42)

S: Schriftraum 270 × 160 mit wechselnder Zeilenzahl. Bl. 29r–31r stark verfließende Tinte. Kurrentschrift. Zwei Schreiber: 1) Bl. 29r–31r; 2) Bl. 35r–38r.

4 (29r–38r) Kaiserliche Resolution und (Gegen-)Vorstellung der Tiroler Landschaft zur Finanzgebarung 1731.
(29r) Kaiserliche Resolution von 1731 Juli 18.
(31v–34v) leer.
(35r) Juli 1731: Eingabe der Gesandten der geistlichen Stifte Trient und Brixen und der vier Landstände Tirols wegen der ausstehenden Etappenzahlungen für Truppendurchmärsche, der Verbesserung des Handels und der landständischen Kreditwürdigkeit.
(38v–42v) leer.

V (43–121)

S: Schriftraum 270 × 160 zu 28 und 29 Zeilen. Kurrentschrift, hervorgehobene Stellen und Zitate in Fraktur.

5 (43r–119r) Einwendungen des Oberösterreichischen Fiskalamtes gegen das vom Hochstift Brixen beanspruchte Territorialrecht zum Abbau von Erzen und Gegenargumente des Stiftes.
Zum Brixner Territorialrecht vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 832, 861, 863, 873, 878 (Bd. 4–7), 881, 882.
(119v–121v) leer.

H. G.

Cod. 886

KOPIALBUCH: VERZEICHNIS DER LEHENSTRÄGER IN TIROL UND VORDERÖSTERREICH IM 16. UND 17. JH.

II 45 B. Wolkenstein. Pap. 181 Bl. 310 × 210. Tirol, nach 1699.

B: Gegenblatt zu Bl. 116 als HDS. Zwei Foliierungen: Namensregister mit nachträglicher Foliierung (19. Jh.) *1–64*, hier bezeichnet als Bl. 1'–64', anschließend zeitgenössische Foliierung *1–116*. Zusätzlich lose eingelegter Druck (535 × 395) (s. Nr. 4).

S: Blätter bis Bl. 63 im Abstand von ca. 75/80 mm vom äußeren, ab Bl. 64 im Abstand von ca. 60 mm vom inneren und äußeren Blattrand gefaltet. Schriftraum ca. 200/245 × 120/150 zu ca. 18–22 Zeilen. Kurrentschrift 1699 oder danach (Jahreszahl auf Bl. 30r erwähnt). Überschriften sowie im Namensregister jeweils die erste Zeile in Fraktur.

E: Barocker Einband: Pergament über Pappe, Tirol, 18. Jh.
Innen am VD und HD Wurmfraß. Am VD oben aufgeklebtes Papierschild, darauf *Lechendiensts Beschreib- vnd Erklerung*. Am VD und HD Reste von zwei Textilschließbändern aus grünem Samt. Rücken: drei einfache Bünde. Kapitale mit braunem und naturfarbenem Garn umstochen. Schnitt rot gesprenkelt. VDS und HDS: Papier, leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 886

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 228.

G: Laut alter Titelkopie der ULBT aufgrund der Schrift am VDS aus dem Besitz des Marx Sittich von Wolkenstein. Wohl aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben. Am VDS Signaturen der ULBT *886/1* und mit Bleistift *II 45 B*.

L: Wilhelm II 70. – Wretschko–Sprung 33.

(Ir–v) leer.

1 (1'r–62'v) Namensregister zum Verzeichnis der Lehensträger. Alphabetisch geordnet.
(2'v–3'v, 8'v, 12'r–13'v, 16'r–18'v, 20'v–21'v, 25'v–26'v, 29'v–30'v, 33'v, 34'v–35'v, 37'v, 40'v–41'v, 42'v–43'v, 44'v–45'v, 46'v, 50'r–v, 56'r–v, 60'v–61'v, 63'r–64'v) leer.

2 (1r–112v) Verzeichnis der Lehensträger in Tirol und Vorderösterreich im 16. und 17. Jh. Vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 884.
(42r) *Extract auß denen Lechen diensten der gesessten Lechenpartheyen am Eyssackh vnd Etsch. De dato 20 Junii Anno 1616.*
(44r) *Extract der Lechenleith Erklerung, welche in den drey herrschafften Ratemberg Kuefstein vnd Kizpühl im Vntern Inthal gelegen den 20 Junii Anno 1616.*
(45r) *Extract der Lechenleith im obern Yhnthall vnd Vintschgen den 20 Junii Anno 1616 gethanen Erklerung.*
(47r) *Extract der Lechenleith erklerung welche in den virtl Jauffen vndt Nonß gesessen. De dato 20 Junii Anno 1616.*
(53r) *Extract der in Tuxx vnd Pusterthall wohnnendten Lechenleith ein geschickhte erklerung wegen der Lechendienst de dato 20 Junii Anno 1616.*
(58r) *Jauffen vnd Nonß. Hernach volgendte Partheyen seindt auß dem Extract N°. 3. De dato 20 Junii Anno 1616 alhie geschrieben.*
(62v) *Tyrolischer Lechenleith Erklerung.*
(79r) *Extract verschidener Lechenleith erklerung so in den virtl Pusterthall gesessen sein. De dato 20ter Junii Anno 1616.*
(82r) *Extract von Pfleger zu Ehingen, vnd dessen anvertrauten österreichischen vnterthanen Lehens dienst erklerung. De dato 20ter Junii Anno 1616.*
(96v) *Fridingen.*
(97r) *Dürben.*
(98r) *Spaichingen. – Goßheimb.*
(98v) *Tautmeringen. – Weyler vnter hochenberg.*
(99r) *Radolzhausen. – Deillingen vnd Telkhoten so beede vnter ainen staab gehörig.*
(99v) *Reichenbach. – Kolbingen.*
(100r) *Obernhaimb. – Specification.*
(106v) *Designation der Jenigen Partheyen vnd dern Lechen so zu Schemberg in der herrschafft hochenberg gelegen vnd wie Sy sich wegen des Lechen dienst erklert haben.*
(109r) *Designatio der Jenigen Grafschafften, herrschafften, Bluetpänn, zöll, Gericht, dörffer, herrligkheit stuckh vndt Güeder, so in zeit der hoch- vnd Erzfürstlichen durchlauchten Erzherzog Ferdinand Carl vnd Sigmund Franz zu Össterreich etc. auch der iezt glorwürdig Regirenden Kayserlichen Majestät (?) Leopold dem Ersten seindt Neuerlich zu Lechen gemacht vnd verlichen worden.*

3 (112v–114r) Abschrift einer Urkunde Erzherzog Leopolds V. den Lehensdienst betreffend. Original der Urkunde (Druck) lose beiliegend, s. Nr. 4.
Tit.: *Copia als von Erzherzog Leopold zu Össterreich Anno 1631 an die Ober- vnd Vorderösterreichischen Lechenleith ausgeschriebene Lechens diensts erforderung.*
(114v–116v) leer.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 886

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 229.

4 Lose eingelegter Druck (s. bei B): Originalurkunde Erzherzog Leopolds V. den Lehensdienst betreffend. Mit Unterschrift und Siegel.
Auf der Rückseite: *Praesentata 9. Februarii Anno 1632.*
Inc.: *Wir Leopold von Gottes gnaden Erzherzog zu Osterreich … Empieten N. allen und jeden unsern Lehenleuten so da Lehen von uns / und unserm loblichen Hauß Osterreich für sich selbst inhaben oder in namen und an statt anderer zu Lehen tragen und denen diser unser gegenwertiger Bevelch fürkombe …* – Expl.: *… sambt dass ihrs von recht unnd biligkait wegen schuldig seyet beschicht unser gnedigist gefelliger ernstlicher will und mainung. Geben in unserer Statt Ynßprugg den vierten tag Monats decembris Anno Sechzehnhundert Ainundreyssig.*

A. O.

Cod. 887

CHRONIK TIROLS

II 45 B. Wolkenstein. Pap. 398 Bl. 305 × 205. Tirol, 18. Jh.

B: Gegenblatt zum Vor- bzw. Nachsatzblatt als VDS bzw. HDS. Zahl 55 und 314 doppelt. Bl. 206 und 207 (Doppelblatt) lose. Zahlreiche Faltkarten von größerem Format. Vor Bl. 203 lose eingelegter, in der Mitte gefalteter Papierbogen (215 × 355) mit Notizen von anderer Hand, vor Bl. 208 lose eingelegter Druck (195 × 265) mit Karte der Umgebung von Augsburg. Bl. 261 (105 × 195) nachträglich eingefügt, mit Notizen von anderer Hand.

S: Schriftraum ca. 280/295 × 140/155, am äußeren Seitenrand von Bleistiftlinien, Bl. 291r–296v von roten Tintenlinien begrenzt, zu ca. 23–41 Zeilen. Kurrentschrift. Namen, lateinische Begriffe, Abschrift einer lateinischen Inschrift auf Bl. 83r und einer lateinischen Urkunde auf Bl. 120v in Antiquakursive, Überschriften tw. in Fraktur. Zwei Schreiber: 1) Bl. 1r–192r, 203r–279v, 281r–285r, 299r–364v; 2) Bl. 193r–202v, 280r, 291v–296v, 364v–366v.

A: Unterstreichungen und Randnotizen in roter, tw. in schwarzer Tinte. Eingeklebte Kupferstiche von verschiedenen Händen, darunter zwölf aus „Tirolensium Principum Comitum. Der Gefürsten Grafen zu Tyrol von anno 1229 biß anno 1600 Eigentliche Contrafacturen“ von Dominicus Custos (Augsburg 1599) und 29 von Johann Stridbeck d. J., davon 26 aus „Curioses Staats- und Kriegstheatrum dermaliger Begebenheiten in Tyrol“ (Augsburg, ca. 1700), zwei (eingelegt vor Bl. 208 sowie Bl. 314r) aus „Curioses Staats- und Kriegstheatrum Dermahliger Begebenheiten in Schwaben“ und einer (Bl. 288r) aus „Curioses Staats- und Kriegstheatrum in Italien“. Von sieben Stichen Parallelüberlieferung in der Graphischen Sammlung von Anton Roschmann (ULBT), Bd. 16, „Abbildungen der tyrolischen Landesfürsten und ainicher vornehmer Tyroleren“. Bl. 3r (195 × 440) Karte von Tirol und nachträglich angeklebtes Blatt mit den Wappen der Landesfürsten; Bl. 5r (190 × 200) Ansicht von Finstermünz (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 7r (200 × 310) Karte von Italien (Ausschnitt); Bl. 23r (200 × 335) Ansicht von Klausen (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 36r Karlmann von Bayern; Bl. 37v Ludwig III. von Bayern (in der Bildbeischrift fälschlich: Ludwig II.); Bl. 41r (180 × 275) Riese Haymon und Ansicht des Stifts Wilten (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 42r Ludwig das Kind (in der Bildbeischrift fälschlich: Ludwig III.); Bl. 44v Arnulf I. von Bayern (in der Bildbeischrift fälschlich: Arnulf II.); Bl. 46r Berthold von Bayern; Bl. 55r Heinrich VII. von Bayern; Bl. 55[1]r Konrad I. von Zütphen; Bl. 58r Otto II. von Northeim; Bl. 60r Welf I. von Bayern; Bl. 62r Welf II. von Bayern; Bl. 64r Heinrich IX. von Bayern; Bl. 65r (190 × 250) Karte von Innsbruck und Umgebung (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 67r Heinrich X. von Bayern; Bl. 69r Leopold von Bayern (= Leopold IV. von Österreich); Bl. 75r (200 × 260) Ansicht von Arco (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 76r (200 × 400) Ansicht von Brixen (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 79r (200 × 460) Ansicht von Meran (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 82r Otto I. von Meranien; Bl. 88r (195 × 490) Ansicht von Innsbruck (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 90r (205 × 415) Ansicht von Bozen (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 94r (195 × 450) Ansicht von Hall (Stich von Johann Stridbeck d. J.); Bl. 104v Margarete Maultasch; Bl. 121r Rudolf IV. von Österreich; Bl. 122r Albrecht

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 886

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29560

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition